

Rallye und Rinder für mehr als 1.500 Kinder

Probieren und gewinnen auf dem Landwirtschaftlichen Hauptfest in Stuttgart

(Berlin, 22. September 2026) Das Kinder- und Jugendprogramm auf dem Landwirtschaftlichen Hauptfest ist bereits Tage vor der Eröffnung der großen süddeutschen Agrar-Leistungsschau ausgebucht. Mehr als 1.500 Kita-Kinder, Schüler und Schülerinnen haben sich für Expeditionen, Führungen, Wissens-Wettbewerbe und Rallyes angemeldet, die der i.m.a e.V. zusammen mit Partnern vom 27. September bis 4. Oktober 2026 auf dem Wasengelände in Stuttgart organisiert.

Obwohl mit mehr als 1.500 Anmeldungen viele der organisierten Aktivitäten bereits ausgebucht sind, können Eltern mit ihren Kindern auch spontan bei einigen der Angebote mitmachen. So warten auf dem i.m.a-Wissenshof viele kostenlose Äpfel auf die Besucher, damit diese ergründen können, wann ein Apfel „salonfähig“ ist. Außerdem wird vorgeführt, was sich in den vier Modulen eines Bildungskoffers verbirgt, mit dem Landwirte in den Schulunterricht gehen. Wer mit seinem Mobiltelefon ein Foto auf dem Wissenshof macht und dieses bei Instagram veröffentlicht, kann ein Modul dieses Koffers gewinnen, in dem sich viele ... – aber das wird noch nicht verraten.

Kostenlose Bildungsmaterialien

Mit den kostenlosen Lehr- und Lernmaterialien bietet der i.m.a e.V. auf dem Landwirtschaftlichen Hauptfest (LWH) wieder spielerische Zugänge zu den Themen der Landwirtschaft. So wartet „Paul, der Hund vom Bauernhof“ auf kleine Besucher. Für ältere Schulkinder, aber auch das Fachpublikum der Messe bieten die Expeditionen-Reihe und andere Publikationen zu vielen Themen von Ackerbau bis Tierhaltung vertiefende Einblicke in die Agrarwelt.

Was die Materialien theoretisch vermitteln, kann wenige Meter weiter in der Praxis überprüft werden. Bei einer „Expedition in den Kuhstall“ erkunden Grundschulkinder, was Kühe fressen und was sich aus Milch machen lässt. Kita-Kinder, Erst- und Zweitklässler erfahren bei Führungen viel zu den Wesensarten von Kleintieren. Schüler ab den siebten Klassen entdecken das LWH eigenständig während Rallyes, bei denen sie knifflige Aufgaben bewältigen müssen. Kinder ab der dritten Klasse sind eingeladen, ihre Kochkünste in einer „Küche auf Rädern“ zu erproben. Und am 30. September beantworten Bauerpräsident Joachim Rukwied und Agrar-Wissenschaftlerin Prof. Christine Wieck Fragen der Kinder auf einer Schülerpressekonferenz.

Das Kinder- und Jugendprogramm auf dem Landwirtschaftlichen Hauptfest organisiert der i.m.a e.V. mit dem Landesbauernverband Baden-Württemberg e.V. und dem Lernort Bauernhof in Baden-Württemberg. Das LWH ist vom 27.09. bis 04.10. täglich von 9:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Eintrittskarten gibt es ab 6,50 (Kinder 6-14 Jahre), Eltern mit zwei Kindern (bis 14) zahlen 35 Euro.

Über den i.m.a e.V.:

Als gemeinnütziger Verein informieren wir über die Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen, die in der Landwirtschaft tätig sind, und über die Bedeutung der Landwirtschaft für die Gesellschaft. Weil immer mehr Menschen immer seltener Gelegenheit haben, sich selbst ein reales Bild von der Landwirtschaft zu machen, kommt es insbesondere darauf an, bereits Kindern und Jugendlichen durch die Bereitstellung von Lehrmaterialien und mit Hilfe von Pädagogen Einblicke in die heutige Welt der Landwirtschaft zu vermitteln. Die i.m.a-Arbeit wird von den deutschen Bäuerinnen und Bauern getragen und von der Landwirtschaftlichen Rentenbank finanziell gefördert.

Kontakt:

i.m.a – information.medien.agrar e.V.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Bernd Schwintowski

☎ (030) 8105602-0 ✉ presse@ima-agrar.de 📍 Wilhelmsaue 37 – 10713 Berlin

www.ima-agrar.de